

Der AG «TUSCH bundesweit» gehören an



TUSCH bundesweit ist ein Zusammenschluss aller bisher gegründeten TUSCH-Modelle, die sich gemeinsamen Grundsätzen verpflichten. Jedes Modell ist für sich – je nach regionalen Gegebenheiten – unterschiedlich organisiert und strukturiert und agiert autonom.

TUSCH ist eine Marke für

einheitliche Qualitätskriterien

den Fachaustausch und die Weiterentwicklung des TUSCH-Gedankens als entwicklungsfähiges Kooperationsmodell

die Orientierung neuer TUSCH-Gründungen

den fachkompetenten Diskurs über Kulturelle Bildung



TUSCH Berlin
www.tusch-berlin.de



TUSCH Hamburg
www.tusch-hamburg.de



TUSCH Frankfurt/Main
www.tusch-frankfurt.de



TUSCH München
www.tusch-muenchen.de



TUSCH Stuttgart
www.tusch-stuttgart.de



TUSCH Darmstadt
www.tusch-darmstadt.de



TUSCH Rostock
www.arthus.de



KlaTSch! Sachsen-Anhalt
www.lanze-lsa.de



Flux Hessen
www.theaterundschule.net

TUSCH bundesweit ist in der BAG Spiel und Theater e.V. als feste Arbeitsgruppe organisiert.



Kontakt TUSCH bundesweit

Renate Breitig
Mobil 0170 86 74 135
renate.breitig@tusch-berlin.de
www.tusch-bundesweit.de

Stand November 2013
Fotos Gianmarco Bresadola
Layout Johanna Schiegnitz



TUSCH – Theater und Schule
Ein bundesweites Kooperationsprojekt
Berlin · Hamburg · Sachsen-Anhalt ·
Frankfurt/Main · München · Stuttgart
· Darmstadt · Hessen · Rostock ·



TUSCH ist ein Kooperationsprojekt der kulturellen Bildung, das in mehreren bundesdeutschen Städten und Regionen angesiedelt ist. TUSCH-Projekte verbinden in fester mehrjähriger Partnerschaft Schulen und Theater und werden pädagogisch, organisatorisch und finanziell gefördert und begleitet.



Kultur- und bildungspolitische Zielsetzung

Der gesellschaftliche Auftrag der kulturellen Bildung wird in der engen und kontinuierlichen Kooperation von Kultur- und Bildungseinrichtungen umgesetzt: Der rezeptive und produktive künstlerische Austausch und die gemeinsamen kreativen Prozesse befördern die aktive Partizipation der Schülerinnen und Schüler an Kunst und Kultur. Die TUSCH-Partnerschaften bringen die jungen Menschen unabhängig von ihrem persönlichen Hintergrund mit Theater als Kunstform und den Bühnen als Kulturstandorten in Berührung. TUSCH unterstützt die Öffnung der Schulen in das kulturelle und gesellschaftliche Umfeld und hat zum Ziel, die kulturelle Schulentwicklung nachhaltig umzusetzen. Als Bindeglied zwischen allen beteiligten Institu-

tionen pflegt TUSCH einen ständigen Austausch mit den schul- und bildungspolitischen Strukturen, den Schulen, Schulämtern, Ministerien u.a. Zugleich setzt TUSCH Impulse in den Theatereinrichtungen, sich als wichtige Partner zur Erfüllung ihres Bildungsauftrages zu begreifen.

Dauer der Partnerschaften

Für eine nachhaltige Verankerung des Kooperationskonzepts werden die Partnerschaften für einen Zeitraum von mindestens zwei Jahren personell und finanziell unterstützt.

Zahl der beteiligten Netzwerkpartner

Ein lokales Netzwerk TUSCH besteht aus mindestens fünf Kooperations-Paaren, d.h. fünf Tandems aus je einer Schule und einem Theater.

Sparten und Organisationsformen der Bühnen

Das Projekt TUSCH bezieht sich ausschließlich auf die Vielfalt der Darstellenden Künste in den verschiedenen Organisationsformen: Kinder- und Jugendtheater, Sprechtheater, experimentelle Theater, Musiktheater und Opernhäuser, Tanztheater und Ballett, Figuren- und Puppentheater. Die beteiligten Kulturpartner haben nach Möglichkeit ein festes Haus bzw. eine feste Spielstätte.

Beteiligte Schulen

An den TUSCH-Projekten sind alle Schularten und -stufen beteiligt.



Netzwerk und TUSCH-Projektleitung

Die jeweilige TUSCH-Projektleitung koordiniert das Netzwerk und unterstützt die partnerschaftliche Arbeit in allen Belangen. TUSCH bietet eine kontinuierliche Prozessbegleitung an, die künstlerische und pädagogische Abläufe moderiert. Diese garantiert eine fachlich kompetente Unterstützung der Partnerschafts-Tandems in ihren Schaffensprozessen. Der Erfahrungsaustausch und die Möglichkeit der gemeinsamen Weiterbildung sowie die öffentliche und politische Verbreitung gehören zu den Netzwerkaufgaben. Außerdem schafft TUSCH eine Plattform für eine fachliche Auseinandersetzung und geeignete Präsentation der im Rahmen von TUSCH entstandenen Theater-Aufführungen.